

Lebenslauf verfassen

Ziel:	Den eigenen Lebenslauf in der Fremdsprachen zu verfassen und dem Tandem bei der gleichen Aufgabe zu helfen.
Niveau:	B1/B2 – C1 und höher
Wortfelder:	Ausbildung (Schule und Beruf)
Grammatik:	-

Benötigte Materialien: Schreibutensilien, jeweils den eigenen Lebenslauf in der Muttersprache

Wie: Zunächst stellt man einander den Lebenslauf vor und vergleicht, was im anderen Land anders gemacht wird und was ähnlich ist, beispielsweise welche Informationen besonders hervorgehoben werden. Dadurch versucht man einen Überblick zu bekommen, inwieweit der eigene Lebenslauf nicht nur übersetzt, sondern auch strukturell abgeändert werden muss.

In einem zweiten Schritt beginnt dann die „Übersetzungsarbeit“. Dabei fängt man mit einem Lebenslauf an. Der/die Fremdsprachenlerner/in versucht zunächst selbst, die einzelnen Abschnitte nacheinander von der Muttersprache in die Fremdsprache zu übertragen. Fehlen entsprechende Phrasen oder Vokabular, hilft der/die Muttersprachler/in nach.

Tipp: Am besten wird fehlendes Vokabular gleich noch in einem Vokabelheft notiert, so dass man die Wörter nicht wieder vergisst!
Ein Muster mit Checkliste für einen deutschen Lebenslauf gibt es beim [Online-Writing Lab](#) der Uni Darmstadt!

Redemittel: *Geburtsdatum, Nationalität*
Schule, Ausbildung, Studium, Beruf,
besondere Kenntnisse, PC-Kenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse
sonstige Aktivitäten, Interessen und Hobbies usw.

Tipps & Varianten: Ein Vorstellungsgespräch simulieren (beispielsweise für ein Praktikum oder für einen Mini-Job wie Kellnern)